

INSPIRE

Ein Werkzeug für Jugendleiter mit wenig Zeit

Dieses deutschsprachige Curriculum für deine Jugendarbeit hilft dir Woche für Woche Jugendlichen die Bibel näherzubringen.

Einheit 22: Abraham wird geprüft

Nutzungsbedingungen

INSPIRE wurde von Paul Martin entwickelt und erschien zuerst als »**INSPIRE: A resource for busy youth workers**«. Deutsche Version »**INSPIRE: Ein Werkzeug für Jugendleiter mit wenig Zeit**« von Mr. Jugendarbeit. Übersetzung von Olivia Felber mit Daniel Oesterle und Andy Fronius.

Alle Bestandteile von **INSPIRE** (einschließlich aller Bilder, Texte, Ressourcen und verwandten Produkte) sind Eigentum von Paul Martin. Die Rechte an der deutschen Version liegen bei Mr. Jugendarbeit, mrjugendarbeit.com, mit freundlicher Genehmigung von Paul Martin. Andy Fronius gibt der Person bzw. Organisation, die diese Ressource erworben hat, die Erlaubnis, ihre Bestandteile ausschließlich für den eigenen Gebrauch herunterzuladen, zu drucken und zu verwenden. Kein Teil von INSPIRE darf außerhalb dieser Organisation in irgendeiner Weise kopiert, geteilt, weiterverkauft oder erneut veröffentlicht werden, außer es handelt sich um kurze Zitate oder Rezensionen, sofern diese ausdrücklich auf mrjugendarbeit.com verweisen. Das Reproduzieren dieses Materials oder das Übernehmen in ein neues Werk, das diesen Richtlinien nicht entspricht (einschließlich Blogposts, Podcasts, Videos oder anderer Ressourcen), verstößt gegen das Urheberrecht. Jugendarbeit.org ist Teilnehmer am Amazon-Partnerprogramm, einem Affiliate-Werbeprogramm, bei dem wir eine Kommission für Verkäufe auf Amazon.com und damit verbundenen Websites verdienen, die über von uns bereitgestellte Links zustande kommen.
© 2022 Mr. Jugendarbeit, mrjugendarbeit.com

Für wen ist INSPIRE gemacht?

- Für Gruppen mit 6 bis 30 Jugendlichen
- Für junge Menschen zwischen 11 und 17 Jahren
- Für Jugendleiter:innen mit wenig Zeit

Wie funktioniert es?

In jeder Einheit geht ihr durch vier interaktive Diskussionsphasen. Die Diskussionsfragen helfen euch junge Menschen in ihrem Lesen und Interpretieren der Bibel zu fördern.

1. Phase: Herausfinden, was im Text passiert
2. Phase: Die wichtigsten Teile des Textes identifizieren
3. Phase: Den Inhalt auf unsere Situation anwenden
4. Phase: Verstehen, was Gott heute sagt

Ohne Bibel geht's nicht

Da dieses Curriculum ein Hilfsmittel zum Verstehen der Bibel ist, funktioniert es am besten, wenn jede:r Jugendliche eine Bibel zur Hand hat. Bitte jede Woche jemanden, den Text vorzulesen, während die Jugendlichen mitlesen. Es ist auch praktisch, wenn sie während des Teachings ihre Bibeln offen vor sich haben, sodass sie ihre Antworten auf Textbelege stützen können, und nicht nur raten.

Pro-Tipp: Schau dir als Leiter:in die Fragen und Spiele vorher an, um dich mit Bibeltext, Thema und den Spielen vertraut zu machen.

Einheit 22: Abraham wird geprüft

Flüsterpost (5 Minuten)

Beginne an einem Ende und lass die Jugendlichen Folgendes flüstern: »Ich habe im Garten eine Banane gegessen, es war eiskalt, ich war so eine heldenhafte Gestalt« und »Sie sah einen roten und einen gelben Lastwagen am Strand am Meer.« Schaut, was dabei herauskommt.

Einführung (1 Minute)

Im Alter von 75 Jahren befand sich Abraham mitten in einer etwas verwirrenden Situation. Er und seine Frau waren alt und konnten keine Kinder bekommen. Und Gott sprach in ihre Situation hinein und sagte, dass ihre Nachkommenschaft so zahlreich sein würde wie der Sand am Meer. Wie durch ein Wunder tat Gott, was er versprach, und Sarah gebar ihren Sohn Isaak.

In dieser Woche findet sich Abraham erneut in einer verwirrenden Situation, in der Gott ihn auffordert, etwas zu tun, das das Gegenteil von dem zu sein scheint, was Gott ihm versprochen hatte. Prüfungen helfen uns oft dabei, das zu festigen, was wir gelernt haben. Sie bleiben uns als wichtige Ereignisse in Erinnerung. Heute werden wir sehen, wie sich das auf Abraham auswirkt...

Teaching (15 Minuten)

LEST 1. Mose 22,1-19

F – Wie viele Söhne hatten Abraham und Sarah? (Einen. Isaak. Ein Sohn der Verheißung, aber es gab da noch das Arrangement, bei dem Hagar eine Leihmutter wurde, und den kleinen Ismael gebar.)

F – Was wollte Gott von Abraham? (Er sollte Isaak in das Land Moriah bringen und ihn dort Gott opfern.)

F – Was denkt ihr, wie wichtig war Isaak wohl für Abraham? Was war das Besondere an Isaak? (Er war sehr wichtig, da Isaak sein einziger Sohn war. Er

war Abraham von Gott versprochen worden und er hatte 25 Jahre auf ihn gewartet. Isaak wuchs nun heran und war wahrscheinlich ein Jugendlicher von ungefähr 12 Jahren.)

F – Wie hat sich Abraham wohl gefühlt, als er Isaak töten sollte? (Er hatte sich so lange einen Sohn gewünscht, und jetzt war dieser Wunsch wahr geworden. Offensichtlich liebte er seinen Sohn. Abgesehen von dem Trauma, Isaak Schmerzen zufügen und töten zu müssen, würde dies auch bedeuten, dass Abraham keine Nachkommen haben würde, wie Gott versprochen hatte.)

Diskussion (15 Minuten)

F – Erzählt uns von Prüfungen. Was müsst ihr alles tun, um euch auf eine Klassenarbeit oder eine große Prüfung vorzubereiten? Vorher und am Tag selbst:

- Ihr braucht einen Plan, was ihr lernen müsst und wann ihr es tun werdet.
- Ihr müsst das Prüfungsfach gut kennen.
- Ihr müsst die richtigen Dinge lernen.
- Den Stoff überarbeiten und immer wieder lesen, markieren, Mindmaps erstellen usw.
- Ihr müsst wissen, wann und wo welche Prüfung stattfindet.
- Beizeiten aufstehen und rechtzeitig fertig sein.
- Eine Banane, Studentenfutter oder etwas Ähnliches essen, um euer Gehirn mit Energie zu versorgen (Gehirnnahrung).
- Den richtigen Bus nehmen und die Zeit im Bus nutzen, um noch ein wenig mehr zu lernen.
- Zur richtigen Zeit im richtigen Raum sein.

All das, bevor ihr euch hinsetzt, um die Prüfung zu schreiben. Grundsätzlich gilt: Wenn ihr gut bestehen wollt, müsst ihr vorbereitet sein. Und wenn ihr euch nicht gut vorbereitet, schreibt ihr möglicherweise eine Antwort wie diese...

So oder so ähnlich lautete eine echte Antwort auf eine Frage in einer Klassenarbeit. Seht mal, ob ihr alle Fehler erkennen könnt: »Das alte Ägypten

wurde von Mumien bewohnt und alle haben in Hydraulik geschrieben. Sie lebten in der Sarah-Wüste und reisten mit Kamillen umher. Das Klima in der Sarah ist so, dass die Bewohner woanders leben müssen.«

F – Warum sind Prüfungen nützlich?

Prüfungen sind eine wichtige Möglichkeit, wie eure Lehrer und andere herausfinden können, was ihr über ein Fach wisst, und welches Niveau ihr habt, z.B. in... Erdkunde. Und es ist auch eine großartige Möglichkeit herauszufinden, ob ihr wirklich etwas gelernt und verstanden habt!

Hier wurde Abraham also mit der größten Prüfung seines Lebens konfrontiert, einer Prüfung von Gott. Würde er tun, was Gott verlangte? Würde er darauf vertrauen, dass Gott einen Plan hatte? Oder würde er einen Weg finden, um seinen Sohn nicht töten zu müssen? Diese Prüfung würde sicherlich zeigen, wie groß seine Hingabe für Gott wirklich war. Es steht in jeder Hinsicht sehr viel auf dem Spiel.

F – Warum prüft uns Gott manchmal?

Glaubensprüfungen

Manchmal erleben wir als Christen Prüfungen, die sich ein wenig anfühlen wie ein Test in der Schule. Wir werden mit einer Situation konfrontiert, die uns dazu herausfordert, Gott zu vertrauen, auch wenn die Umstände so scheinen, als würde Gott uns nicht helfen. Diese Prüfungen nützen uns, weil wir durch sie stärker (d.h. wir können mehr tragen) und widerstandsfähiger werden (d.h. wir können mehr aushalten).

Persönliches Zeugnis (5 Minuten)

Erzähle von einer Zeit, in der du persönlich durch eine Zeit der Prüfung gegangen bist.

Hast du (im übertragenen Sinne) schonmal eine Prüfung verhauen, aber den Kurs am Ende doch bestanden? Gott ist da, um uns durch Zeiten der Prüfung zu helfen. Er überlässt uns dabei nicht uns selbst.

Teaching (15 Minuten)

Abraham stand vor der Wahl: Sein Sohn oder Gott. Abrahams Prüfung bestand darin, dass er aufgefordert wurde, seinen einzigen Sohn aufzugeben,

um seinen Gehorsam gegenüber Gott zu zeigen. Isaak war sein wertvollster Besitz, sein eigener, geliebter Sohn.

F – In Lukas 12,34 gibt es einen Vers, der besagt: »Denn wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein.« Was bedeutet das wohl? (Manche Dinge im Leben wollen wir so sehr, dass sie uns wichtiger werden als Gott. Wenn das passiert, fängt unsere Seele an, diese andere Sache anzubeten, anstatt Gott selbst.)

F – Könnt ihr euch eine Situation vorstellen, in der ihr eine Herausforderung von Gott spürt, in der Gott euch fragt: »Ist dir diese Person wichtiger als ich?« (Vielleicht verliebt ihr euch in jemanden und beginnt eine Beziehung mit ihm/ihr, aber über eurem Interesse für diese Person vergesst ihr Gott. Natürlich wird Gott euch nicht sagen, dass ihr sie töten sollt! Aber vielleicht spürt ihr, dass es besser wäre, die Beziehung zu beenden.)

F – Wie würdet ihr euch in einer solchen Prüfung verhalten? (Diskutiert)

F – Was sagen uns die Verse 7 und 8 über Abrahams Glauben? (Er vertraute immer noch auf Gottes Versprechen, dass er viele Nachkommen haben würde. Er wusste nicht genau, wie Gott seinen Sohn retten würde, aber er wusste, dass er mit Isaak wieder vom Berg herunterkommen würde.)

F – Stellt euch vor, ihr wärt Isaak und tragt dieses Holz mit eurem Vater den Berg hinauf. Wie würdet ihr euch fühlen? (Diskutiert)

F – Stellt euch jetzt vor, ihr werdet an den Altar gebunden. Was würdet ihr dann fühlen? (Also, ähm... was ist hier los, ich dachte, wir würden ein Tier als Opfer verwenden; du sagtest doch etwas von einem Lamm? Das ist ziemlich unerwartet... ok, jetzt ist es langsam nicht mehr lustig.)

F – Sagt uns, wie die Geschichte ausgeht. (Gerade als Abraham im Begriff ist, seinen Sohn zu töten, lässt Gott seinen Engel »Stopp!« rufen und er bietet stattdessen ein anderes Opfer an.)

F – Vers 14 ist eines der erstaunlichsten Versprechen in der Bibel, aber viele Menschen bemerken es nicht einmal. Was bedeutet es? ("Der HERR

versorgt" (HFA). Es bedeutet, dass, wann immer wir durch die schweren Prüfungen unseres Lebens gehen, Gott uns geben wird, was wir brauchen.)

F – Was wird passieren, wenn wir Gott vertrauen und ihm glauben, wenn wir Zeiten der Prüfung durchlaufen? (Es bedeutet: Wann immer wir vor den Prüfungen unseres Lebens stehen, wenn wir Gott die Lösung anvertrauen, WIRD ER FÜR ALLES SORGEN, WAS WIR BRAUCHEN.)

Ein [Sinnbild für Christus](#) (Wenn es die Zeit erlaubt)

F – Diese Geschichte aus dem Alten Testament ist eine wahre Geschichte. Sie erinnert uns an eine andere Geschichte im Neuen Testament. Wisst ihr welche? (Die Geschichte von Gott, der bereit war, seinen eigenen Sohn für uns zu opfern.)

Zusammenfassung (5 Minuten)

Abraham legt also seine Prüfungen ab. Prüfungen sind nie einfach. Sie fordern uns heraus und können sehr schwer sein. Wir können vor Schmerz schreien: »Das ist zu viel!« Prüfungen sind hart und können uns an die Grenzen unseres Charakters bringen, das liegt in ihrer Natur. Nur weil Dinge schwierig sind, sind sie noch lange nicht falsch. Wenn wir mitten in der Situation sind, sehen wir nicht immer das Licht am Ende des Tunnels. Einen Schritt ins Unbekannte zu wagen und zu tun, was Gott uns sagt, ist Glauben. Das bedeutet, die Prüfung zu bestehen. Eines Tages werdet ihr zurückblicken und sehen, was Gott getan hat, auch wenn es zu dem Zeitpunkt total verunsichernd ist.

In Abrahams Verunsicherung hatte Gott ihm Isaak geschenkt. Gott wollte sehen, ob Abraham bereit war, ihn zurückzugeben, oder ob ihm Isaak wichtiger geworden war als Gott. In der Herausforderung vertraute Abraham darauf, dass, was auch immer Gott tun würde, er sein Versprechen einhalten und vielleicht sogar Isaak von den Toten auferwecken würde. Dazu kommt es jedoch nicht. Gott sorgt für Abraham. Er verspricht auch, seine Leute, die ihm vertrauen, während der Prüfung zu versorgen.

Gebet (solange es dauert)

PS: Wir entwickeln einzigartige Materialien für eine frische Jugendarbeit. Die besten Spiele für Gruppenstunden, den Online-Unterricht oder Freizeiten. Sichere dir jede Woche neue Tools im **Newsletter**. Mehr kostenlose Tools für deine Jugendarbeit findest du auf **mrjugendarbeit.com**.